
MITTEILUNG DES BÜRGERMEISTERS



LAbg. Bgm. Markus Ulram

Liebe Halbturnerinnen und Halbturner!

Ich darf Sie über Aktuelles und über die wichtigsten Punkte aus der letzten Gemeinderatssitzung informieren.

Die gesamte Corona-Krise hat uns bis heute sehr gefordert und wir haben zur Bewältigung der Krise als Gemeinde einen großen Teil beitragen können. Die Bundesregierung hat bereits mitgeteilt, dass es mit Juli weitere Lockerungen geben wird. Die Teststraße der Gemeinde war bis dato ein gutes und ergänzendes Angebot an alle Halbturnerinnen und Halbturner sowie für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Betriebe.

Die Impfungen sind bereits vorangeschritten und dies ist auch merkbar in der örtlichen Teststraße. **Das Testangebot der Gemeinde in Halbtürn wird somit mit Ende Juni auslaufen. Es besteht weiterhin die Möglichkeit Antigen-Tests bei Dr. Thomas Stiglmayr, in den Apotheken oder in der Landesteststraße in Gols gratis durchzuführen. Weiters wurde mit der Einführung der Selbsttests Erleichterungen für die Bevölkerung gemacht.**

Ab Juli ist es natürlich weiterhin sehr wichtig, die 3-G-Regel (geimpft, genesen oder getestet) einzuhalten und weiterhin Abstand zu halten.

Voraussichtlich **ab 28. Juli 2021** wird das Angebot der **Seniorentagesbetreuung** wieder starten. Die Mitarbeiter des Roten Kreuzes und die freiwilligen Helferinnen freuen sich auf ein Wiedersehen mit der älteren Generation.

Bausprechtage

Das kostenlose Angebot des Bausprechtages führen wir an folgenden Terminen 2021 jeweils von 17 bis 19 Uhr weiter:

Montag, 5.7.2021

Montag, 6.9.2021

Mittwoch, 3.11.2021

Donnerstag, 29.7.2021

Montag, 4.10.2021

Montag 6.12.2021

Parzellierung der Bauplätze – kleine Bauernwiesäcker

Der Gemeinderat hat einstimmig das Projekt der Parzellierung genehmigt und wird somit dem Bundeseich- und Vermessungsamt weitergeleitet. Nach Genehmigung des Parzellierungsplanes erfolgt der Ankauf der Flächen.

Weiters wurde einstimmig ein Finanzierungsrahmen von maximal 4,5 Millionen Euro für alle Aufschließungsmaßnahmen beschlossen und an die Sparkasse mit einem Fixzinssatz von 0,65 % auf 20 Jahre vergeben.

Gleichzeitig wurden in der Gemeinderatssitzung die Planungsleistungen für den Kanalbau sowie die örtliche Bauaufsicht an die Bestbieterin ÖSTAP – Engenieering & Consulting GmbH mit einer Auftragshöhe von 82.819,79 Euro netto vergeben.

Der dazu notwendig gewordene Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2021 wurde mehrheitlich beschlossen.

Ankauf der alten Raika

Der Gemeinderat hat sich einstimmig dazu entschlossen, die Liegenschaft der alten Raika zu einem Preis von 145.000,- Euro von DI Gerhard Egermann aus Potzneusiedl zu erwerben. Der Ankauf soll als Baureserve für den Schulbau dienen.

Fördervereinbarung mit dem Land Burgenland und weitere Bauvorhaben

Es ist die Sanierung der Parkstraße im Bereich der Parksiedlung bis Ortsende und der Schloßhöhe geplant. Weiters wollen wir den Radweg B22/B23 im Bereich der alten Winzer bis zur Kartoffelhalle sanieren. Dazu haben wir mit dem Land Burgenland eine Fördervereinbarung in der Höhe von 141.900,- Euro geschlossen und werden hiervon 50 Prozent Förderung erhalten können.

Weiters werden Erhebungen der Machbarkeit und der Kosten für die Sanierung des Gehesteiges Schmalzhölgasse und der Straßenzüge Auf der Wiese, Windmühlgasse und dem Hintausweg Lerchengasse durchgeführt.

Die Fertigstellung der Friedhofgasse ist für Ende Juli geplant.

Baumpflanzarbeiten

Die Gemeinde erhebt derzeit den Baumbestand. Nach Abschluss dieser Arbeiten werden wir eine Ausschreibung mit anschließender Vergabe durchführen. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass die Baumpflanzarbeiten für Neu- und Ersatzpflanzungen im gesamten Ortsgebiet von rund 120 ortsüblichen Bäumen im Herbst durchgeführt werden sollen.

Mittagessen für Kindergarten und Volksschule

Vor einiger Zeit waren wir als Gemeinde sehr froh, dass wir mit Hubert Talos einen heimischen Zulieferer für das Mittagessen im Kindergarten und in der Volksschule

gewinnen konnten. Die Vorteile, die örtliche Wirtschaft zu unterstützen sowie kurze Anlieferungswege zu haben, schätzen wir sehr.

Das Land Burgenland hat mit dem neuen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz die verpflichtende BIO-Quote von 50% bis 2021 und 100% bis 2024 bei der gesamten Essenverpflegung eingeführt. Das bedeutet für uns, dass wir die gesunde Jause sowie das Mittagessen nicht mehr von den örtlichen Betrieben bewerkstelligen können.

Eine weitere Auswirkung ist, dass es so gut wie keine Zulieferer für BIO-Essen gibt und dass sich der Kostenbeitrag für das Essen massiv verteuern wird.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass weiterhin die Zulieferung des Mittagessens durch Café & Imbiss Hubert Talos ohne der Zwangserfüllung der BIO-Quote erfolgen wird.

Weiters werden wir als Gemeinde auch in Zukunft die Warenzulieferung von Birgit´s Laden und vom Nah & Frisch sicherstellen können.

Durch die Nichterfüllung der vom Land Burgenland gesetzlich vorgeschriebenen BIO-Quote, werden wir im Kindergarten Teile des Personalkostenzuschusses nicht erhalten. Wir gehen von einer Mindereinnahme von 5.000,- bis 7.000,- Euro aus.

Der Gemeinderat hat sich somit klar für die Regionalität und für die örtliche Wirtschaft ausgesprochen und wir werden als Gemeinde weiterhin gesundes und regionales Essen sicherstellen!

Personalia

Der Gemeinderat hat einstimmig das Dienstverhältnis von Stefan Meszlenyi einvernehmlich aufgelöst und alle Ansprüche wie Abfertigung, etc. gewährt.

In der selben Sitzung wurde Herr David Hoske, Am Anger 11 einhellig als neuer Mitarbeiter für den Bauhof aufgenommen und wird mit 1. Juli 2021 in den Gemeindedienst wechseln.

Weiters wurde eine Erschwernis- und Gefahrenzulage zu je 100,- Euro für die Aus- und Durchführung bestimmter Tätigkeiten für die Mitarbeiter des Bauhofes einstimmig beschlossen. Das heißt, dass jene Mitarbeiter die zum Beispiel Arbeiten mit der Hebebühne, Baum schneiden, Schachträumungen, etc. durchführen diese Zulagen erhalten.

Der Gemeinderat hat Herrn Werner Ziniel die beantragte Dienstjubiläumszuwendung zuerkannt.

Verkehrssicherheit erhöht



Die Verkehrssicherheit ist uns allen wichtig. Daher haben wir im Bereich des Kindergartens und des Nah & Frisch Geschäftes, sowie bei weiteren Kreuzungsbereichen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit Bodenmarkierungen angebracht. Geben Sie weiterhin Acht!

Ich hoffe Sie wieder ausreichend informiert zu haben und bleiben Sie gesund!



Herzlichst,
Ihr Bürgermeister

LAbg. Markus Ulram